

*Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,*

*hier unsere aktuellen Infos zum Thema „Biodiversität“ und BayernNetzNatur*

## Fachinformationen

### Blühmischungen und ihr Einsatz in Bayern

Zwischen den im Handel erhältlichen Blühmischungen gibt es deutliche Unterschiede in Bezug auf Zusammensetzung, Herkunft, Preis und Qualität. Ein [Artikel](#) in der aktuellen Ausgabe der Zeitschrift ANLiegen Natur 41/1 gibt einen Überblick über die wichtigsten Blühmischungen. Speziell angefertigte autochthone Ansaatmischungen, wie sie für Ausgleichsflächen oder im Straßenbau verwendet werden, stellen das Optimum hinsichtlich der ökologischen Wertigkeit dar. Aber auch KULAP-Qualitätsblühmischungen, die anteilig aus heimischen Wildpflanzen und Kulturarten bestehen, sind von hoher naturschutzfachlicher Qualität. Sie unterliegen strengen Qualitätskriterien, das zertifizierte Wildpflanzensaatgut stammt ausschließlich aus bayernanteiligen Produktionsräumen. Die hohe Biodiversitätsleistung von mehrjährigen KULAP-Qualitätsblühflächen konnte im Rahmen eines dreijährigen Forschungsprojekts gezeigt werden. So zeichneten sich die Blühflächen u. a. durch eine höhere Regenwurmdichte, eine größere Vielfalt und Häufigkeit von Insekten und Spinnentieren sowie eine Zunahme von Feldhamster und Feldhase aus. Entscheidende Kriterien sind ein möglichst arten- und kräuterreiches Saatgut mit breitem Blühspektrum, eine Standzeit von 5 – 7 Jahren und der Verzicht auf Pflegemaßnahmen. Je größer die Blühfläche ist, desto besser. Insbesondere in strukturarmen und intensiv landwirtschaftlichen Kulturlandschaften leisten die Qualitätsblühflächen einen wichtigen Beitrag zur Lebensraumverbesserung.

## Wettbewerbe

### Fotowettbewerb „Was lebt in der Wiese?“

Die beiden Partner NABU und CEWE laden in einem gemeinsamen Fotowettbewerb dazu ein, diesen vielfältigen, aber bedrohten Lebensraum in Bildern festzuhalten. Gesucht werden Fotos aus den drei Kategorien „Wiesenbewohner“, „Pflanzenvielfalt“ und „Mensch und Wiese“. Einsendeschluss ist der **6. September 2019**. Mitmachen lohnt sich: Neben dem Naturerlebnis locken attraktive Preise. Nähere Informationen zum Wettbewerb und den Teilnahmebedingungen finden Sie [hier](#).

## Öffentlichkeitsarbeit

### Jubiläumsbroschüre „30 Jahre BayernNetzNatur – Projekte für den landesweiten Biotopverbund“

2016 feierte BayernNetzNatur sein 30-jähriges Jubiläum. Durch die engmaschige Verknüpfung der Lebensräume in ganz Bayern soll der Austausch der Tiere und Pflanzen gefördert und damit die biologische Vielfalt gesichert werden. So ist BayernNetzNatur ein wichtiger Baustein zur Umsetzung der Bayerischen Biodiversitätsstrategie. Die Jubiläumsbroschüre ist nun kostenlos [erhältlich](#) – ein gutes Medium, die vielfältigen Leistungen der Naturschutzakteure aufzuzeigen und neue Mitstreiter zu gewinnen!



## Projekte

### BfN-Skript „Grünbrücken, Faunatunnel und Tierdurchlässe – Anforderungen an Querungshilfen“

Querungshilfen können zur Verringerung der Lebensraumzerschneidung durch Verkehrswege beitragen, wenn sie richtig geplant, am richtigen Ort gebaut und mit dem Hinterland verbunden sind sowie die Ansprüche aller erheblich betroffenen Arten berücksichtigen. Im Rahmen des F+E-Vorhabens „Handbuch Wiedervernetzung“ wurden konkrete Untersuchungen über die Erforderlichkeit, Gestaltung und landschaftliche Einbindung durchgeführt. Die daraus abgeleiteten Praxisempfehlungen wurden nun veröffentlicht und stehen [online](#) zur Verfügung.

### LIFE living Natura 2000: Auszeichnung als offizielles Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt

LIFE living Natura 2000 ist ein von der EU gefördertes Kommunikationsprojekt der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL) und des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz (StMUV) mit dem Ziel, die Bevölkerung und wichtige Nutzergruppen über das Europäische Schutzgebietsnetz Natura 2000 zu informieren und die Wertschätzung für eine intakte Natur, artenreiche Landschaften und Ökosystemleistungen zu fördern. Maßnahmen des Projekts wie z. B. die Würdigung von Natura 2000-Gemeinden stießen bereits auf große Resonanz. Das vorbildliche Projekt unter dem Motto „Ganz meine Natur“ wurde nun als offizielles Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt ausgezeichnet. Nähere Informationen finden Sie auf der [Projekt-Website](#).

### Dachmarke „Streuobst blüht“: Initiative zur Unterstützung von Streuobstprodukten

Streuobstwiesen zählen zu den artenreichsten, aber auch gefährdetsten Lebensräumen in Europa. Die Initiative, zu der u. a. die Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) oder die Initiative „Bayern blüht“ gehören, hat sich zum Ziel gesetzt, das wichtige Kulturgut Streuobstwiese in Bayern zu schützen. Mitte Mai 2019 startete unter der Dachmarke „Streuobst blüht“ eine bayernweite Informationskampagne. So sollen Verbraucher verstärkt auf das Thema aufmerksam gemacht und über den Mehrwert hinsichtlich Biodiversität, Kulturlandschaft und Sortenvielfalt aufgeklärt sowie die Nachfrage nach bayerischen Streuobstprodukten erhöht werden. Auf der [Website](#) findet sich neben Informationen rund ums Streuobst auch eine Liste von bayerischen Erzeugern/Anbietern von Streuobstprodukten. Neumeldungen von Anbietern werden gerne aufgenommen!

## Termine

### BVÖB-Exkursion „Arnica montana – Revitalisierung und Wiedernutzung als Heilpflanze“

Die vom Berufsverband der Ökologen Bayerns e. V. (BVÖB) veranstaltete Exkursion findet am **15. Juni 2019** statt und führt in das im Rahmen des Bundesprogramms Biologische Vielfalt geförderte Arnikaprojekt Hof. Bei der Wanderung auf dem Arnika-Themenweg zwischen Rehau und Kornberg werden die Problematik der Erhaltung von Arnikawiesen und die Ziele und Erfolge des Projekts erörtert. Anmeldung ist bis zum **8. Juni** erforderlich. Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

### Fachtagung „Vertragsnaturschutz in der Praxis: Almen und Alpen“

Die von der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL) veranstaltete Tagung findet vom **25. – 26. Juni 2019** in Garmisch-Partenkirchen statt. Almen und Alpen erfordern aufgrund der naturräumlichen Besonderheiten ein spezifisches Wirtschaften. Auf dem Programm stehen zahlreiche Vorträge zur Vermittlung und zum Austausch von Erfahrungen aus der Praxis sowie eine Exkursion. Anmeldung wird erbeten. Nähere Informationen finden Sie [hier](#).



## Termine (Fortsetzung)

### Einladung zum Deutschen Landschaftspflegetag 2019

Der diesjährige Landschaftspflegetag findet vom **4. – 6. Juli 2019** in Göttingen statt. Im Zentrum der Fachdiskussion stehen die Themen: Aufrechterhaltung und Herausforderungen der Weidetierhaltung, Umsetzung des Insektenschutzes in der Praxis sowie Perspektiven für kooperativen Moor- und Klimaschutz. Zum Abschluss stehen drei interessante Exkursionen auf dem Programm. Anmeldeschluss ist der **28. Juni 2019**. Detaillierte Informationen finden Sie [hier](#).

### Fachtagung „InsektenVielfalt: Naturschutz im Wald“

Die von der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL) veranstaltete Tagung findet vom **17. – 18. Juli 2019** in Coburg statt. In der praxisorientierten Tagung werden Managementpraktiken zur Diskussion gestellt und dazugehörige Förder- und Beratungsmöglichkeiten vorgestellt. Am zweiten Tag stehen interessante Exkursionen u. a. mit Geländeübungen zum Erkennen und Bewerten von Biotopbäumen auf dem Programm. Anmeldung wird erbeten. Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

## Stellenausschreibungen

### Gebietsbetreuung Lechtal (m/w/d)

Der Verein Lebensraum Lechtal e. V. sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Mitarbeiter (m/w/d) für die Gebietsbetreuung Lechtal mit abgeschlossenem (Fach-)Hochschulstudium in den Bereichen Naturmanagement, Forst, Landespflege, Biologie, Geographie oder vergleichbarer Qualifikation. Die Stelle ist in Vollzeit und bis zum 31. März 2021 befristet. Die Bewerbungsfrist endet am **29. Mai 2019**. Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

### Naturschutzfachkraft (m/w/d) beim Landschaftspflegeverband Mühldorf

Der Landschaftspflegeverband Mühldorf a. Inn e. V. sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Naturschutzfachkraft (m/w/d). Die Stelle ist in Teilzeit (20 Std/Woche) und zunächst auf zwei Jahre befristet. Die Bewerbungsfrist endet am **17. Juni 2019**. Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

Mit freundlichen Grüßen

Brigitte Henatsch für die Projektgruppe NaturVielfaltBayern / PAN GmbH  
(Nicole Bernhardt, Brigitte Henatsch, Reinhold Hettrich, Jens Sachteleben, Christine Simlacher, Jan Vančura)

München, den 23.05.2019

E-Mail-Adresse zur Rundbrief-An- bzw. Abmeldung: [projektgruppe.nvb@pan-gmbh.com](mailto:projektgruppe.nvb@pan-gmbh.com)

### Aktueller Projektstand BayernNetzNatur

BayernNetzNatur-Projekte insgesamt: 411

Zahl der Projekte, die einen Umsetzungsgrad von über 50 % erreicht haben: 244

Zahl der Projekte, die einen Umsetzungsgrad von über 75 % erreicht haben: 108  
abgeschlossene Projekte: 127